

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

200 (23.7.1894)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200.

Montag den 23. Juli

1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 55 043. Die Entrichtung der Feuerversicherungs-Beiträge für die Eisenbahngelände betreffend.

### An die Gemeinderäte des Bezirks!

Mittels Erlasses vom 14. Juni d. J. Nr. 15 341 hat Groß. Ministerium des Innern in Ergänzung und Abänderung der bezüglichen Bestimmungen der Instruktionen zur Verordnung vom 18. Februar 1885 (Instruktion III §§. 32, 35, IV §. 18) Folgendes angeordnet:

1. In Gemeinden, in deren Feuerversicherungsbüchern Eisenbahngelände, worunter alle, aber auch nur diejenigen Gebäude zu verstehen sind, für welche die Groß. Badische Staatsbahnverwaltung beitragspflichtig ist, erscheinen, ist die Feuerversicherungsbeitragsabelle — Instruktion III §. 32, Beilage III C — zu zerlegen in Tabelle A, enthaltend sämtliche Gebäude, mit Ausnahme der Staatsbahngebäude, B, die Eisenbahngelände enthaltend;
2. Auch für die Beitragsabelle B kann das Formular Beilage III C verwendet werden, an Stelle des Namens des Gebäudeeigentümers ist in Spalte 2 kurz die Bestimmung des Gebäudes, soweit aus dem Feuerversicherungsbuch ersichtlich, anzugeben, z. B. Bahnhof, Güterhalle, Wärrerhaus.  
Bei Beschaffung besonderer Formulare für Tabelle B können die Spalten 7—14 selbstverständlich wegfallen.
3. Bei der nach §. 18 der Instruktion IV vorzunehmenden Prüfung ist auch festzustellen, ob die Summen der Versicherungsanschlüsse aus beiden Beitragsabellen zusammen übereinstimmen mit der Summe in Spalte 4 des summarischen Auszugs. In dem letzteren ist eine Trennung der Anschlüsse nach den beiden Beitragsabellen nicht erforderlich.
4. Zu §. 35 Abs. 1 der Instruktion III: Es genügt, wenn in der Beitragsabelle B der Beitrag statt aus dem Anschlag für jede Nummer aus der Gesamtsumme der Anschlüsse berechnet wird.
5. Vorstehende Bestimmungen treten mit dem Abschluß der Feuerversicherungsbücher im Dezember 1894 zur Beitragshebung 1894/95 in Kraft.

Karlsruhe, den 21. Juli 1894.

Groß. Bezirksamt.

Rieser.

## Bekanntmachung.

Nr. 66 916. Den Vollzug der Gewerbeordnung, hier die Beschäftigung von Kindern, jugendlichen Arbeitern und Arbeiterinnen betreffend.

### An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks:

Unter Bezugnahme auf die diesseitigen Verfügungen vom 8. Januar 1894 Nr. 1852 (Karlsruher Tagblatt Nr. 10 II.) und vom 1. April 1894 Nr. 27862 (Karlsruher Tagblatt Nr. 93 I.) wird hiermit in Anwendung des §. 159 Abs. 3 der Vollzugs-Verordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1893 in der Fassung der Verordnung vom 24. März 1892 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1892 S. 89 ff.) angeordnet, daß die **ordentliche Nachschau** über die Beschäftigung der Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter in den in §. 148 der angeführten Vollzugsverordnung bezeichneten Betrieben, sowie die Bestimmungen über die Arbeitsbücher in der ersten Hälfte des Monats August d. J. stattzufinden hat.

Dabei sind die in §. 159 Ziffer 1—12 der Vollzugsverordnung bezeichneten Punkte festzustellen, das Ergebnis zu beurkunden und Ordnungswidrigkeiten womöglich sofort abzustellen, endlich die gemäß §. 160 der Vollzugs-Verordnung vorgeschriebenen Einträge in den nach Formular N und W geführten Verzeichnissen zu bewirken.

Der Vollzug des Auftrags, d. h. daß die Nachschau vorschriftsgemäß vorgenommen wurde, ist auf 15. August d. J. berichtlich anzuzeigen.

Aus den Gemeinden, in denen Betriebe der in §. 148 der Vollzugs-Verordnung bezeichneten Art nicht bestehen, bezw. Arbeiterinnen und jugendliche Arbeiter nicht beschäftigt werden, ist auf den gedachten Zeitpunkt Fehlanzeige anher zu erstatten.

Karlsruhe, den 20. Juli 1894.

Groß. Bezirksamt.

Rieser.

## Bekanntmachung.

Nr. 6890. Der Einquartierungskataster und der Stallkataster hiesiger Stadt für das Jahr 1894 sind einer Revision unterzogen worden und liegen vom 20. Juli d. J. an zu Jedermanns Einsicht im Einquartierungsbüreau — Rathaus, nördlicher Flügel 2. Stock, Zimmer Nr. 68 — während 14 Tagen offen.

Etwalge Einsprachen sind binnen 3 Wochen nach beendeter Offenlegung bei der Einquartierungskommission vorzubringen.

Wir ersuchen die Einwohner sich von der Einschätzung zu überzeugen, da nach Umlauf obiger Einsprachfrist keinerlei Reklamationen mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 19. Juli 1894.

Der Stadtrat.

Stegrist.

Schroth.

3.2.

## Badische Bibelgesellschaft.

2.2. Unsere Büchereiederlage befindet sich nunmehr Leopoldstraße Nr. 7 bei Herrn Kaufmann Christian Blank.

Der Vorstand.

## Warnung.

Galtische Händler bieten in Inseraten der Tagesblätter „frische, feinste Tafelbutter“ sowie „feinsten Blütenhonig“ zu auffallend billigen Preisen unter Nachnahme an.

Bei dem Schutzverein gegen wucherische Ausbeutung des Volkes für das Großherzogthum Baden sind schon mehrfache Beschwerden eingegangen von Solchen, die auf die genannten Inserate hin Bestellungen gemacht hatten. In einem Falle war dem Besteller statt des „feinsten Scheibenblütenhonigs“ eine Waare von total ungenießbarer, ekelhafter Beschaffenheit zugegangen. Ein Besteller von 9 Pfund „feiner Tafelbutter“ erhielt gegen Nachnahme des Preises von 9 Pfund ein Paket, das nur 6 1/2 Pfund enthielt und auch das war keine feinste Tafelbutter, sondern eine ungenießbare Waare, übertrieben, von einer Menge Urat durchsetzt. — Reklamationen der Geschädigten waren erfolglos. Der Schutzverein hat die k. k. österreichische Staatsanwaltschaft um strafgerichtliche Verfolgung angegangen.

## Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

2.2. Im Bereich der Eisenbahnhauptwerkstätte soll ein Brunnenschacht von 4 m Durchmesser hergestellt werden, welchem stündlich 150 cbm Wasser entnommen werden können.

Verseelte Angebote mit entsprechender Aufschrift sind bis zum 3. August, Vormittags 9 Uhr, bei Unterzeichnetem einzureichen. In den Angeboten ist die Bauweise genau zu beschreiben, für jede Arbeitsgattung der Einzelpreis anzugeben und die für nöthig erachtete Schachttiefe sowie die beanspruchte Frist zu bezeichnen.

Der Eröffnung der Angebote zu genannter Zeit können die Anbieter beizwohnen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1894.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß bei der heutigen Preisvertheilung nachstehende Lehrlinge, welche sich bei der diesjährigen Lehrlingsarbeiten-Ausstellung betheiligt und einer theoretischen Prüfung unterzogen haben, mit Preisen ausgezeichnet worden sind:

Table with 3 columns: Name, Location/Workshop, and Price. Lists 25 names including Aug. Deibach, Rudolf Bieber, Karl Wanlmüller, etc., with their respective awards and prices.

Außerdem empfangen die mit \* bezeichneten Lehrlinge, Lehrlings-Prüfungszugnisse. Karlsruhe i. B., den 22. Juli 1894. Der Vorstand des Gewerbevereins Karlsruhe. L. Schwindt. B. Verblinger.

Fahrnißversteigerung. Dienstag den 24. Juli l. J.

werden aus dem Nachlaß des Möbelpaders Jakob Hansmann dahier nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar Vormittags 9 Uhr, Kaiserstraße 138 im Hinterhaus: 1 vollständiges Bett, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Tisch, 5 Stühle, einige Manns-Kleider und verschiedene Gegenstände. Vormittags 11 Uhr, Scheffelstraße 15, 1 gebedten Möbeltransportwagen, 2 gute Pritschenwagen, 1 Stoßkarren und verschiedene Verpackungsgegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 20. Juli 1894. F. Knab, Waisenrichter.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 24. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr, wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Bäckermeister Eugen Kummel hier gehörige Liegenschaft einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht erreicht wird. R. H. W. V. 753 o. Das in der Schützenstraße dahier unter Nr. 51, einerseits neben Fabrikant Ferdinand Haag, andererseits neben Glaser Johann Danner gelegene dreiflügelige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarirt zu 36000 M. Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer - Waldstraße 52 - eingesehen werden. Karlsruhe, den 3. Juli 1894. Der Stellvertreter des Großh. Notar Bed: Lange, Referendar.

Verpub-Arbeiten.

32. Die für den Neubau der Ober-Realschule erforderlichen Verpubarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städt. Hochbauamt zur Einsicht auf und sind die Angebote bis zum Samstag den 28. Juli, Vormittags 11 Uhr, dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einzureichen. Karlsruhe, den 20. Juli 1894. Städt. Hochbauamt. Strieder.

Herstellung von Straßenkanälen.

32. Die Herstellung von Straßenkanälen im Gesamtanschlag von ca. 14 000 M. soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis Freitag den 27. Juli, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen, Pläne und Zeichnungen zur Einsicht auflegen. Karlsruhe, den 17. Juli 1894. Städtisches Tiefbauamt.

Lieferung von Eisentheilen zu Siebänken.

32. Die Lieferung der Eisentheile zur Herstellung von 25 Siebänken soll vergeben werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum Freitag den 27. Juli, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht auflegen und ein Musterstück aufgestellt ist. Karlsruhe, den 19. Juli 1894. Städtisches Tiefbauamt.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Ertheilung wegen werden aus dem Nachlaß des Zimmermanns Jakob Friedrich Metz und dessen Ehefrau Susanna geborene Dunke von Welschneureuth die nachbeschriebenen Liegenschaften am Donnerstag den 2. August l. J., Vormittags 8 Uhr, in dem Rathause in Welschneureuth einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. a. Ehemännliche. 1. L. B. Nr. 76. 2 Ar 88 Meter Hofraithe im Ortsetter mit darauffolgendem Wohnhause mit Keller, besonders stehender Scheuer und Stallung, Schopf und Schweinställe, unten im Ort gelegen, neben Jakob Groß, Wirth, und Jakob

Heinrich Herlan, vormalen Jakob Friedrich Metz, Diener, und L. B. Nr. 80. 3 Ar 37 Meter Haus- und Grasgarten im Ortsetter beim Haus, neben Jakob Friedrich Metz, Ehefrau und Jakob Friedrich Groß, Wirth. 1600 M.

b. Ehemännliche. 2. L. B. Nr. 631 a. 6 Ar 56 Meter Acker im Neubruch, III. Gewann, neben Johann Heinrich Groß, Kaufmann, und Eduard Jäger Ehefrau. 100 M. 3. L. B. Nr. 1483. 13 Ar 21 Meter Wiese, vordere lange Wiese, neben Heinrich Groß, Zimmermann, und Heinrich Ruf, Zimmermanns Ehefrau. 400 M. 4. L. B. Nr. 1019. 4 Ar 76 Meter Acker im Unterfeld, IV. Gewann, neben Bärenweg und sich selbst. 50 M.

c. Ehemännliche. 5. L. B. Nr. 892. 12 Ar 64 Meter Acker im Unterfeld, V. Gewann, neben Heinrich Groß und sich selbst. 200 M. 6. L. B. Nr. 893. 12 Ar 44 Meter Acker im Unterfeld, V. Gewann, neben sich selbst und Karl Psull, Ländler. 200 M.

7. L. B. Nr. 1368. 3 Ar 58 Meter Wiese Blättlen, II. Gewann, neben Jakob Friedrich Schenpp II., Landwirth und Wilhelm Bauer, Maurers Erben. 70 M. 8. L. B. Nr. 1009. 5 Ar 14 Meter Acker im Unterfeld, IV. Gewann, von der Eisenbahn bis V. Gewann am Weg, neben sich selbst und Karl Friedrich Guttnecht, Zimmermann. 50 M.

9. L. B. Nr. 1031 a. 11 Ar 65 Meter Acker im Unterfeld, III. Gewann, neben Emil Gogel, Ländchermester, und Jakob Häfsele, Zimmermann, und Friedrich Johann Müller Wittwe. 230 M. Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen: a. von der Hofraithe alsbald baar, b. von den Güterstücken Martini 1895, 1896 und 1897 mit je 1/3 tel. Karlsruhe-Mühlburg, den 20. Juli 1894. Großh. Notar Mathos.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 23. Juli 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: ca. 100 Ctr. Saarbohlen, 1 Sack Mehl und verschiedenes Mobiliar. Karlsruhe, den 20. Juli 1894. Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Juli 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kommode und 2 Bilder; ferner: 5 Fässer mit 20, 70, 100 und 200 Liter Weiswein, 25 Liter Cognac, 20 Liter Rirschenwasser und 1 leeres, 105,5 Liter haltendes Faß. Karlsruhe, den 21. Juli 1894. Eisengrein, Gerichtsvollzieher, Adlerstraße 14.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 19, parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. 3.2. Adlerstraße 32 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden. 3.3. Amalienstraße 51 ist auf 23. Oktober die Wohnung im 3. Stock zu vermieten: dieselbe besteht aus 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, sowie 1 Zimmer nach dem Hof gehend, heller, geräumiger Küche nebst Zugehör. Näheres bei A. Baumann, Eckladen Amalien- u. Hirschstraße. \* Augustenstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 6.2. Bahnhofstraße 54 (Wißler) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss, per sofort oder später für 260 M. zu vermieten. Näheres im 3. Stock. - Bernhardstraße 6 ist sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Durlacher Allee 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern soaleich zu vermieten, ebenso eine solche auf 23. Oktober. Näheres im 2. Stod.

— Durlacher Allee 17 ist der 1. Stod mit 3 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, sowie der 2., 3., 4. Stod mit je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör, der 5. Stod mit 2 Zimmern, 1 Küche mit Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant eingerichtet und mit Balkon versehen. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stod.

\* Friedenstraße 20 ist auf 23. Oktober eine elegant ausgestattete Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie zu vermieten.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badestimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch **Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung.**

— Grenzstraße 10 sind im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör, sowie ein großes zweifelhütiges Zimmer und Mitbenützung der Küche an 1—2 Personen auf Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

\* Kaiser-Allee 33 ist der zweite Stod, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon und Parquetböden nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei N. Krämer, parterre.

— Kaiser-Allee 45 ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Balkon, Kammer u. auf 23. Juli zu vermieten. Preis Mark 600. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

4.4. Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, großer Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* 2.1. Körnerstraße 19 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, soaleich zu beziehen. Näheres parterre.

— Kreuzstraße 16 ist im Parterre rechts eine Wohnung von 4 Zimmern u. und links ein Laden mit 3 Zimmern u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 35 Morgens zu erfragen.

\* 2.2. Leopoldstraße 82 ist eine Mansardene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Näheres im Laden.

\* Lessingstraße 33 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (mit Gas), Speiseschrank, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Lessingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Einzufragen von 10 Uhr ab. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

\* 3.1. Lessingstraße 56 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Luisenstraße 16 sind im 1. Stod drei Zimmer und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

— Markgrafenstraße 26 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Oktober, velleicht auch schon bis Anfangs September zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod links.

\* Ruppurstraße 23b ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Veranda, Speisekammer, Keller und gem. Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Scheffelstraße 30 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Terrasse, Küche, Mansarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Göthestraße 1 im 2. Stod.

2.1. Schützenstraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

3.2. Schützenstraße 20 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 großen, hellen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Soffenstraße 40 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem sonstigem Zugehör auf 23. Oktober an eine ältere Beamtenfamilie zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

\* Werberstraße 89 ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten; ferner ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 15. August oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts.

— Rirkel 8, eine Treppe hoch, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern und reichlichem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann event. auch früher bezogen werden. Näheres daselbst zwischen 10 bis 3 Uhr.

— In der Nähe des Schloßplatzes ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8, 2. Stod.

2.2. In unserm Neubau, Kaiserstraße 108, sind per 23. Oktober event. noch früher je eine Wohnung im 3. und 4. Stod, bestehend aus je vier Zimmern, Badestimmer und zwei Mansarden, zu vermieten. Näheres bei **Meyer & Kersting**, Kaiserstraße 112.

Eine sehr schöne Wohnung im 3. Stod von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung ist in freier Lage auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Uhländstraße 9 im 2. Stod.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum im Hinterhaus ist sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 17 im Laden.

### Kriegstraße 14

ist der 4. Stod von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf den 23. Juli zu vermieten. Einzufragen von 9—12 Uhr Vormittags. Näheres im 2. Stod.

### Auf 23. Oktober

ist Douglasstraße 15 der 3. Stod, bestehend aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

### Herrschaftswohnungen zu vermieten.

2.2. Redtenbacherstraße 25, Eckhaus (Neubau), sind auf Oktober drei auf das Feinste der Neuzeit entsprechende Wohnungen zu vermieten; eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badestimmer, 2 Kellern und 3 geraden Mansarden, zwei Wohnungen von je 6 Zimmern, Badestimmer, 2 Kellern und 3 geraden Mansarden. Näheres bei **Fr. Lang**, Schützenstraße 9.

### Eine Parterrewohnung

von 4 Zimmern, Küche, Keller, verschließbarer Speicherraum, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung ist zum Preis von 420 Mk., einschließlich Wasserzins und Kaminschreygeld, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schillerstraße 19 im 2. Stod.

### Neubau Gottesauerstraße 2

sind elegante Wohnungen per 1. September oder 23. Oktober beziehbar zu vermieten:  
parterre: 4 Zimmer mit Erker,  
1. Stod: 4 Zimmer mit Erker,  
2. Stod: 4 Zimmer mit Erker,  
3. Stod: 4 Zimmer mit Balkon.  
Näheres jeden Tag von 11—12 im Bau selbst oder Werberplatz 39, parterre. 4.2.

### Kreuzstraße 16

ist auf 23. Oktober der 2. Stod, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Küchen u., zu vermieten. Das Näheres ist Akademiestraße 35, Morgens sowie Mittags von 4—5 Uhr, zu erfragen. 4.2.

### Zu vermieten.

— Eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, großer Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober anderweitig zu vermieten. Das Nähere Hirschstraße 35 im 2. Stod.

3.3. Kaiserstraße 68 (am Markt-  
platz) ist die elegante Bel-  
Etage von  
4 schönen Zimmern, Bad, Balkon u.  
per 23. Oktober zu vermieten. Näheres  
in der Conditorei **Fell**, Kaiserstr. 70.

### Akademiestraße 15

ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, mit Gas- u. Wasserleitung eingerichtet, nebst reichlichem Zugehör wegen Verletzung auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst von 9—12 Uhr Morgens und von 2—5 Uhr Nachmittags.

### Herrschaftswohnung.

Westendstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badestimmer u. sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

### Degenfeldstraße 5

ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann Magazin, Werkstätte oder Stallung dazugegeben werden. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre. 3.2.

### Wohnungen zu vermieten.

— Westendstraße 29 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badestimmer, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann täglich (außer Sonntags), Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 5—7 Uhr eingesehen werden. Näheres Herrenstraße 12 im 2. Stod.

### Wegen Wegzug

ist Lessingstraße 37 der 2. Stod mit 4 schönen, großen Zimmern, wovon das eine parterre, mit Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

### Zu vermieten: Herrenstraße 16.

3.1. Eine schöne Wohnung im 4. Stod, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, im 5. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche sind soaleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

### Wohnung zu vermieten.

2.1. Ettlingerstraße 5 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden, Waschkammer, Antheil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und Speicher u., sowie dem Garten vor dem Hause auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 78 bei Hofuhrmacher **Pecher**.

### In Durlach,

gegenüber dem Schloßgarten, ist eine gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11, parterre, in Durlach.

### Mühlburg.

3.1. Rheinstraße 42 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller und Mansarde per soaleich, ferner eine ebensolche ohne Glasabschluss per 23. Oktober zu vermieten.

### Laden

mittlerer Größe sofort oder später zu vermieten; derselbe ist in höchst frequenter Verkehrslage, eignet sich besonders für ein Friseur- oder für ein Konsumgeschäft, Fleischwaren-, Bäckerei-, Delikatessen-Filiale oder Herren-Artikel. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kreuzstraße 3 ist per 23. Juli der Laden, in welchem seither ein Papier- und Schreibmaterialgeschäft betrieben wurde, nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres nebenan im Laden.

### Spezerei- u. Flaschenbiergeschäft

in verkehrbarem Platz, seit längeren Jahren in Betrieb, ist Geschäftsveränderung wegen soaleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Der Mietpreis ist billig gestellt und wird derselbe annähernd, ausweislich der Rechnungen, aus dem Gewinn des Flaschenbiergeschäfts gedeckt. Näheres bei **E. Hagle**, Kronenstraße 19 im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

Waldstraße 40, Eingang Erbrinzenstraße, ist ein geräumiger Laden, in dem z. Bt. noch ein Cigarngeschäft betrieben wird, per 23. Oktober a. o. anderweitig zu vermieten. Näheres im Laden selbst oder Karlstraße 65 im Comptoir.

Wohnungs-Gesuche.

\*2.1. Von einer kleinen Beamtenfamilie ohne Kinder wird auf 23. Oktober im 1. oder 2. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, wozu möglich mit Veranda oder Gartenbenützung, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleinere Wohnung von 2-3 Zimmern in Mitte der Stadt, wenn möglich nach der Straße gehend, wird von einer kleinen Familie per Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 4583 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Für eine von hier abwesende Familie wird auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zwischen Karl-Friedrich- und Douglasstraße zu mieten gesucht. Offerten nimmt unter Nr. 4589 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Luisenstraße 8 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

6.6. Amalienstraße 65, 1 Treppe hoch, ist sogleich oder später ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist per sofort oder später an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 40 im 4. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist um den Preis von 13 Mk. auf 1. August zu vermieten: Douglasstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses, gegenüber der Infanterietascherne.

\* Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Preis monatlich 8 Mark. Näheres eine Treppe hoch rechts.

\*3.1. Ublandsstraße 22 ist ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort billig zu vermieten.

Amalienstraße 55 sind im 2. Stock drei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen als möblierte Wohnung sogleich zu vermieten. Auskunft daselbst parterre.

Zirkel 33a ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Elegant möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zusammen an einen älteren Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zimmer, ein sehr gut möbliertes, ist Adlerstraße 18a im 2. Stock. Ebenfalls ist auch ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. August oder früher zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 59 im Laden.

Maler-Atelier

für Landschaftsmaler oder Damen zunächst der Kunstschule, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Müller & Gräff.

Müller & Gräff.

Stallung zu vermieten.

Kriegstraße 79 ist eine Stallung mit vier Ständen sammt Burdenzimmer und Wagenremise zc. sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Zimmer-Gesuch.

\* Ein kleines, einfaches, gut möbliertes Zimmer, wozu möglich mit besonderem Eingang und mit Schreibsekretär, wird bis 1. September zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 4584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas Kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird sogleich in Dienst gesucht: Ecke der Marien- und Werberstraße 53 im Laden.

10-20000 Mk. sind per sofort auf folbe H. Hypothek ganz oder geteilt zu 5% auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 4526 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

3.1. Bei einer feinsten deutschen Lebensversicherungsgesellschaft sind noch einige tüchtige Inspektoren

Inspektoren

unter günstigen Bedingungen Anstellung. Gest. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen unter Nr. 4586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schreiner

werden gesucht von Billing & Zoller, 3.3. Wilhelmstraße 9.

Ein Schreiner

wird gesucht, welcher einem Bautechniker einige Arbeit auf Gegenrechnung machen will. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Tüchtige Parquetbodenleger

sind dauernde Accorarbeit in der Parquetfabrik von R. Lepold in Stuppenheim. 2.2.

2.1. Tüchtige Maschinenschlosser

welche schon als Heizer auf Hauptbahnen gefahren sind, werden gesucht. Schriftl. Anträge mit Zeugnisabschriften unter E. N. 3267 sind zu richten an Haasenstein & Vogler, A.G., Stuttgart. 3.2.

Gesucht

wird als Bäcker für eine über 100 Jahr bestehende Wirtshaus im Stadtheil Mühlburg ein junger Metzger.

Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Junger U. Restaurationskoch

und ein aus der Lehre kommender Kellner finden hier sofort Stellen durch L. W. Unglenk, Bertholdstraße 40, Freiburg (Baden).

\*7.7. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärtig gute Stellen durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 134. Daselbst können Mädchen billig wohnen.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Eine gesunde Schenkammer

wird für sofort gesucht: Kriegstraße 6 im 2. Stock.

Zum Fahren eines Patienten

wird für die Nachmittagsstunden ein ordentlicher Mann gesucht: Marienstraße 3, parterre.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Sofienstraße 81.

Hausknechtstelle

zu sofortigem Eintritt frei: Kreuzstraße 3.

Zum Milch führen

tüchtige Burschen gesucht. Bevorzugt werden, welche in einer Molkerei oder Milchhandlung thätig waren. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann sucht Stelle als Schreiber event. zur Aushilfe oder auch als Ausläufer. Offerten wolle man gefälligst an Josef Kunzmann, Karl-Wilhelmstraße 14, richten. \*3.3.

Gesuch.

\*2.2. Eine alleinstehende Frau, Mitte der dreißiger Jahre, wäre geneigt, eine Filiale oder sonst ein gut gehendes Geschäft zu übernehmen. Kautions kann gestellt werden. Offerten bittet man unter Nr. 4468 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

U. Tit. Hoteliers, Restaurateurs, Herrschaften und Geschäftleuten empfiehlt Personal jeder Art und nur mit guten Empfehlungen: L. W. Unglenk, Bertholdstraße 40, Freiburg (Baden). 3.2.

Lehrstelle-Gesuch.

\* Ein junger Mann aus besserer Familie sucht eine Lehrstelle in einem Colonialwaarengeschäft. Näheres Luisenstraße 93 im 3. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Augustenstraße 19 im 2. Stock. \*3.3.

Verloren

wurde durch die Kaiserstraße über den Marktplatz bis zum Bierordtsbad ein Korallenarmband. Der Finder wird gebeten, dasselbe Waldstraße 33 im Hinterhaus abzugeben.

Verloren.

\* Von der Erbrinzenstraße 9 in die Stadtkirche und zurück wurde ein silbernes Armband verloren. Der rechtliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung im 3. Stock zurückgeben.

Haus-Verkauf.

2.2. In bevorzugter Lage der Schützenstraße ist wegen Wegzug ein im besten Zustande befindliches sehr rentables Haus für den billigen aber festen Preis von 29500 Mark zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000 bis 4000 Mark. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 4529 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.

\*3.3. Wegen Wegzug von hier ist ein Haus mit Garten und Bauplatz, nahe an der Stadt gelegen, zu verkaufen. Anzahlung 2000 bis 2500 Mark. Offerten unter Nr. 4508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein vierstöckiges Haus mit Wirtshaus und Metzgereibetrieb, in der Nähe der neuen Dragonerkaserne, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4502 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa in Baden-Baden

mit hübschem Garten, 7 Zimmern, Küche und Glasveranda nebst dem nötigen Zugehör um den Preis von 26000 Mark zu verkaufen. Näheres durch 3.3. B. Gutekunst, Waldstraße 52.

Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein gebrauchter Herd mittlerer Größe ist unter Garantie billig zu verkaufen: Bähringerstraße 59.

5.4. Zwei Federbetten, 2 Plumeaux und 4 Kissen werden sehr billig abgegeben: Strichstr. 15 im Tapeziergeschäft.

Badewannen jeder Art und Größe, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Rehrichtständer, Zinkeimer, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen zu haben bei Reinhold, Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

Gelegenheitskauf.

\* Eine vollständige Schlafzimmer-Einrichtung, etchen, gewischt, ist Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wirtshaus-Büffet,

noch ganz neu, ist wegen Aenderung mit oder ohne PreSSION billig abzugeben. Näheres Marienstraße 15 im 1. Stock. 6.6.

Gebrauchten Badeofen

mit Batterie und Douche, vorzüglich erhalten, habe ich im Auftrag zu verkaufen.

Emil Schmidt,

Sas- u. Wasserleitungsgeschäft, Hebelstraße 3. 2.2.

**Billig zu verkaufen**

eine noch gut erhaltene Milch-Entrahmungs-Centrifuge. Wo sagt das Kontor des Tagblattes.

**Phaeton,**

sehr wenig gebraucht, elegant, leicht und bequem, Verdeck abnehmbar, Vorder- und Hinterrad umzuwechseln, Federn besonders elastisch, alles in bestem Zustande, ist preiswürdig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Müschgarnitur,**

eine feine, neue, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 Kameeltaschen-Divan sowie verschiedene Sophas werden billig abgegeben bei **W. Kirschenlohr**, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre. \*4.1.

**Seltener Gelegenheitskauf.**

**Concert-Pianino.**

Ein prachtvolles, wenig gebieltes, kreuzsaitiges Pianino, berühmtes Dresdener Fabrikat mit großem, edlem Ton, ein Instrument allerersten Rangs, steht für den außerordentlich billigen Preis von 650 Mk. unter jeder gewünschten Garantie zu verkaufen.

**H. Maurer, Pianofortehandlung,**  
5 Friedrichsplatz 5. 3.2.

**Zu kaufen gesucht**

eine Ladeneinrichtung und ein Eisfassen. Offerten unter Nr. 4588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte Pumpe, sowie ein gebrauchter Handwagen mittlerer Größe oder Karren werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu kaufen gesucht**

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Herrenstraße 31.

**Britischenwagen zu kaufen gesucht.**

\*3.3. Ein Britischenwagen von ca. 4 1/2 Meter Länge, auf Federn gehend, mit einer Tragkraft von ca. 80-100 Centnern und gutem Hemmzeug wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Fouragehandlung und Möbeltransport von **A. Görgler** in Baden-Baden.

**Ankauf.**

- Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern,
  - Ankauf** von Uniformen, Betten und Möbeln,
  - Ankauf** von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hierfür die höchsten Preise.
- J. Levy, Markgrafenstraße 23.**

**Meine geehrten Herrschaften.**

- Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldarbeiten bezahle.

**Frau M. Neutlinger Wwe.,**  
Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

**ALTES GOLD, SILBER,**

**A Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe**

**Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,**  
Kaiserstraße 163, dem Hotel Eröprinax gegenüber.

**Tausch.**

2.2. Ein der Neuzeit entsprechendes, rentables Privathaus, in nächster Nähe der Garten- und Hirschstraße, im Preis von 43000 Mk., wird gegen ein Geschäftshaus mit geräumiger Werkstätte in guter Lage zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 4528 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Aufgepaßt!**

- Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Horden aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier**, Markgrafenstraße 22.

**Leçons de français.**

5.3. Répétitions à prix très modérés.  
**Mme. Simon, Karlstrasse 21 IV.**

**Französischer Unterricht.**

3.1. Sprachstudien auf schöne Aussprache und Grammatik um mäßigen Preis: Markgrafenstraße 36, zwei Treppen hoch, am Libellplatz.

Mein Geschäftszimmer befindet sich von heute ab

**Sebelstraße 9, eine Treppe hoch**  
(Marktplatz, zum Kaiserhof).

**Dr. Sanders,**  
Rechtsanwalt.

**„Steinhäger“**

aus der über 30 Jahre bestehenden **Steinhägerbrennerei** von **Hermann Osthoff, Herford i. W.**

Der **Steinhäger** obiger Firma wurde auf der **Kochkunst-Ausstellung** in Berlin im Jahre 1885 mit dem ersten Preise (für vorzügliche und hervorragende Leistungen) ausgezeichnet.

Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:  
**C. Kaltreuther, Luisenstraße 35.**

„Steinhäger“ von obiger Firma in fast allen besseren Colonial- und Delikatessen-Handlungen des hiesigen Platzes zu haben. 2.2.

**Alle natürlichen Mineralwasser,**

nur ächt,

**Badesalz**

empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Chocolade,**

frisch eingetroffen, zu Reisegeschenken geeignet, feinste Chocolade in Form von Nocooco und Blättern, in Cellulose-Boxen mit Bauschleife.

- Pistazienstangen in eleg. Cartons,
- Moccabrödchen } lose und in eleganten
- Katzenzungen } Cartons,
- Abbazia-Tabletten in feinen Cartons,
- Croquettes in 1 Pfd., 1/2 Pfd. und 1/4 Pfd.-Rollen,
- Sahneäste,
- Erdbeerfondants

bei **S. Blum, Adlerstraße 15.** 4.1.

**Größte Auswahl**

**Wurst- und Fleischwaren.**

Jeden Abend:

**Sugar ham (warm)**

bei **C. Cartharius,**  
Telephon 86. Douglasstraße 8.

Zu dem billigen Preise von nur **Mk. 1.60** per Pfund liefert einen stets frisch gebrannten, vorzüglichen

**Perl-Kaffee**

nur allein die Colonialwarenhandlung von **H. Zentner,**  
Markgrafenstraße 25, Ecke der Kronenstraße, und Adlerstraße 40. 6.2.

**Moninger Flaschenbiere**

in ganzen und halben Champagnerflaschen, in ganzen und halben Patentflaschen,  
**Rosinen** zur Weinbereitung empfiehlt

**K. Wegmann,**  
22 Waldstraße 22.

**Butter**

zum Auslöchen per Pfd. 93 Pfg.,  
10 Pfd. Mk. 9.—.

**G. Wienert's Filiale,**  
3.3. Waldstraße 38.

**Butter**

zum Auslöchen, das Pfund 93 Pfg.,  
**Prima Landbutter,**  
hochfein, zum Essen, Mk. 1.—,  
**Feinste Süßrahmbutter,**  
auf Eis, täglich frisch.

**G. Wienert's Filiale,**  
2.1. Waldstraße 38.

**Prima Kernseife** wieder eingetroffen:  
per Pfd. 18 Pfg., bei 5 Pfd. und mehr 17 Pfg.,  
**1a weiße Baselinschmierseife**

per Pfd. 20 Pfg., bei 5 Pfd. 18 Pfg.,  
**neue holländische Vollharinge**  
per Stück 10 Pfg., bei 10 Stück à 8 Pfg.,  
**neue Speisewiebeln (Pfälzer)**  
per Pfd. 10 Pfg., bei 10 Pfd. à 8 Pfg., per Str. Mk. 5.70  
empfiehlt frei in's Haus

**K. Wegmann,**  
4.1. 22 Waldstraße 22.

**Dimitri-Cigaretten,**

anerkannt hochfeine Qualitäten, in allen Preislagen bei

**Paul Kahle Nachf., F. Oberst,**  
Kaiserstraße 203.  
Meinige Verkaufsstelle für Karlsruhe.

**Ausverkauf zu Einkaufspreisen**  
wegen

**Geschäftsaufgabe.**

**Ganze Ladeneinrichtung verkäuflich.**

**Fr. Baumüller,**

5.1. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

**Spagat,**

vorzogl. Mittel, um dem Schnurharte oder Bollharte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbab.

**Carbolsäure,**  
**Chlorkalk,**  
**Desinfectionspulver,**  
**Eisenvitriol**

empfiehlt die **Sofdrogerie** 16.9.  
**Carl Roth.**

## Odol! Odol! Odol!

Reise-  
flasche  
à Mark 1.50.



Reise-  
flasche  
à Mark 1.50.

Mit neuem

Patentverschluss.

G. Puder, Lammstrasse.

### Billige Zöpfe.

Durch Gelegenheitskauf bin ich im Besitze einer größeren Parthie Zöpfe und gebe dieselben billig ab.

Adolf Dürr, Perrückenmacher,  
3.3. Waldstraße 39.

Feinste  
Parquetboden-Wichse  
und  
Stahlspäne

empfiehlt billigt

Gustav Rössler,  
Friedrichsplatz 8. 6.6.

### Motten!

— Welcher Hausfrau läßt es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Häßliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,  
erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin, behandelten Gegenstände werden von Motten nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dieselbe hinterläßt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin und Campher die Wohnung verleidet.

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg. bei

H. Delpy, Parfumeriehandlung,  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

### Hervorragende Neuheit!



Palladin-  
Corset,

garantirt größte  
Dauerhaftigkeit und  
beste Façons.

Einlagen besser als  
Fischbein und  
wesentlich billiger.

Alleinverkauf für  
Karlsruhe:

Frau Karoline Stein-Denninger,  
Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

— 3484 —

P. P.

Einem tit. Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich meine  
Papier-, Schreib-, Galanteriewaaren- und Kunsthandlung

nach  
**Kaiserstraße 213,**

in den früheren Laden von Herrn Bergolder Leopold Ziegler,  
verlegt habe.

Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen verbindlichst dankend,  
bitte ich auch um ferneren gütigen Zuspruch und empfehle mich  
hochachtungsvoll

**Eugen Langer,**

Heinrich Frey's Nachf.,  
früher Erbprinzenstraße 3.

3.2.

## Die Bureaux

der Sektion II der Südwestlichen Saugewerks-Berufsgenossenschaft,  
der Sektion II der Brauerei- und Mälzerei-Berufsgenossenschaft,  
der Sektion VIII der Berufsgenossenschaft der Feinmechanik  
befinden sich

von Donnerstag den 19. Juli ab  
im Hause der Gewerbebank, Herrenstraße 3, parterre.

Die Wohnung des Unterzeichneten befindet sich vom gleichen Tage ab  
Waldstraße 41, 3. Stock.

3.3.

C. Allekotte.



3 Fabriken  
Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben  
in anerkannt vorzüglichen  
Qualitäten. 100.27.

## Die beste 6 Pfg.-Cigarre,

was bis jetzt für diesen Preis verkauft werden kann, ist meine Flor de Brasil. Dieselbe ist in Brand und Geschmack mit keiner 6 Pfg.-Cigarre zu vergleichen. Es laufen jeden Tag neue Anerkennungs schreiben für diese Cigarre ein.

Original-Grösse:



100 Stck Mk. 5.25.

Ant. E. Platzer, Hebelstrasse 11.

## Die Herstellung von Cement- und Asphalt-Crottoirs

sowie sämtliche Cement-, Beton- und Asphaltarbeiten für Neubauten etc., ferner Belag mit Thon- und Mosaikplättchen übernehmen bei billigster Berechnung und pünktlicher, sorgfältigster Ausführung

**Müller & Wehner,**  
Cement-, Beton- und Asphaltgeschäft,  
Lager in: Cement, Thonplättchen und Carbolinum,  
vetl. Hirschstraße. — Wohnung: Ruppurrerstraße 17.

3.1.

Habe mich als **prakt. Arzt** und **Specialarzt** für **Hydrotherapie** in Karlsruhe niedergelassen.

**Kneipp'sche Kuren,**

in geeigneten Fällen auch **Electrotherapie, Massage** und **Heilgymnastik.**

Sprechstunden einstweilen im Hotel National täglich von 8—10 Uhr.

**Dr. med. Wirz, prakt. Arzt.**

**Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Geschenke**

aus dem Gebiete des Kunstgewerbes in geschmackvoller Auswahl zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt

**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 177.

Zur **Reise- u. Bade-Saison**

empfehlen zu billigen Preisen:

- Reisefullen,
- Schwamntaschen,
- Seifendosen,
- Buchsflacons,
- Schwämme,
- Kämme,
- Bürsten,
- Badehauben,
- Badehüte,
- Baderollen,
- Frottirhandschuhe

**A. Kiefer, Kaiserstr. 92.**

**Anfertigung nach Maass**  
von Haus- und Straßenkleidern unter Garantie für guten Sitz bei

**M. Krämer,**  
62 Kaiserstrasse 62, schräg gegenüber der kleinen Kirche.

**Sitzbadewannen**  
in verschiedenen Grössen empfiehlt billigst

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachfolger,  
Erbprinzenstrasse 29.

**G. BOEGLER**  
Badeapparatefabrik  
Karlsruhe  
KURVENSTR. 19

Illustrirter Preiskatalog  
grat. u. free.

Grösstes Lager fertiger Badeeinrichtungen.  
Eigenes solidestes Fabrikat.  
Billigste Preise.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstrasse 29.

Gas- und Wasseranlagen,  
Closet- und Badeneinrichtungen,  
Saublecherei,  
Reparaturen unter Garantie billigst.

**Kneippkur-Anstalt**  
Lidellplatz 23.

Die Unterzeichnete beehrt sich hierdurch anzuzeigen, dass an ihrer Anstalt **Herr Dr. med. Eichmann, prakt. Arzt,** früher **I. Assistent- und Badearzt** bei Pfarrer Kneipp, nunmehriger Vereinsarzt des Kneippvereins in Mannheim, **Specialarzt** für **Kinder- und Frauenkrankheiten, Geburtshilfe, Chirurgie** und **Kneipp'sche Wasserheilkunde,** auf vielseitiges Verlangen die Sprechstunde jeden Donnerstag von 3—7 Uhr Nachmittags abhält.

Hochachtend  
die Besitzerin: **H. Uetz.**

Die **Güsse** werden von durch Hrn. **Prälat Kneipp** geprüfetes Personal verabfolgt. Ein **Guss** im Abonnement kostet **25 Pfg.**

**Schwarten-Abfallholz**  
empfehlen zu billigem Preise

**Louis Krutz,**  
Waldstrasse 44.

**Colosseums-Garten.**  
Montag den 23. Juli, Abends 8 Uhr,  
**Militär-Concert,**  
gegeben vom Musikcorps des Leib- Dragoner-Regiments.  
Direktion: Kapellmeister **W. Radecke.**

**Stadtgarten.**  
Mittwoch den 25. Juli, Abends 8 Uhr,  
**Militär-Concert,**  
ausgeführt von der verstärkten Kapelle des 1. Badischen Leib- Dragoner-Regiments.  
Direktion: Kapellmeister **W. Radecke.**

**III. Theil: Schlachtenmusik,**  
verbunden mit **Brillantfeuerwerk** des berühmten Kunstfeuerwerkers **Herrn Haertel** aus Straßburg.  
Die Gefechts-scene wird durch Kanonenschläge und Gewehrfeuer von **100 Schützen** ausgeführt.

Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pf.,  
Nichtabonnenten . . 50 " 31.



# Staffettenfahrt Karlsruhe—Strassburg und zurück.

## !! Wichtigstellung !!

auf Grund der amtlichen Tabelle.

Schnelligkeit pro Stunde. Kilometer.

auf Adler:	Staffette Nr. 1, Karlsruhe—Neumalsch und zurück, 32 Kilometer in 61 Minuten und 5 Sekunden, kürzeste Strecke, bester Weg und längste Ruhepause, deshalb bedeutende Leistung	31,290
auf Stella:	Staffette Nr. 2, Neumalsch—Hügelsheim und zurück, 36 Kilometer in 89,25 Minuten, schwierigste Strecke, unterbrochen durch Bahnbau, fast die ganze Strecke schlüpfrige Straße durch den oberen Hardtwald	24,270
auf Germania:	Staffette Nr. 3, Hügelsheim—Rheinbischofsheim und zurück, 46 Kilometer in 107 Minuten 30 Sekunden	25,870
auf Adler:	Staffette Nr. 4, Rheinbischofsheim—Strassburg und zurück, 38 Kilometer in 91 Minuten 30 Sekunden	24,880

Staffettenfahrer Nr. 2 und 3 fuhrten auf ihren Maschinen noch die ganze Strecke von ihrer Endstation nach hier zurück und trafen ohne sichtliche Ermüdung und ohne den geringsten Maschinen-Defekt hier ein, während „Adler“ schon nach kurzer Zeit defekt wurde und Ersatz beigebracht werden mußte.

### H. Voigt, Karlsruhe,

Alleiniger Lieferant der Stella-Fahrräder.

Adlerstraße 9.

Generalvertreter der Naumann-Fahrräder.

## KNEIPP-KUR

Staufen i./Brg., Baden.

Billigste Gelegenheit. Beliebter Luftkurort. — Man verlange den neuen Prospect von 1894 vom Kur-Comité. 87.

## Kinderwagen.

Lieg- und Sitzwagen von den billigsten bis zu den feinsten empfiehlt in großer Auswahl zu alleräußersten Konkurrenzpreisen das

### Korbwaarengeschäft

## Fritz Neck,

33. Ecke der Luisen- und Rüppurrerstraße.

### Empfehlung.

Empfehle mich bei Umzügen in allen in das Blechnet- und Installationsgeschäft einschlagenden Arbeiten bei sofortiger Bedienung.

Jakob Vetter,

33.

Bürgerstraße 1.

Zur Vermittlung von

## Feuer- Versicherungen

für den

## Deutschen Phönix

empfehlen sich

Friedrich Maisch, Bezirks-Agent, Kaiserstraße 164.

### Amtliche Mittheilungen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 9. Juli d. J. wurde dem Revisionsassistenten bei dem Großh. Oberschulrath Gustav Müller eine etatmäßige Amtsstelle als Revisor bei der genannten Behörde übertragen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 10. Juli d. J. wurden die Forstprokurenten Karl Lisch von Rendsch, Hermann Reuter von Karlsruhe, Karl Cas von Stühlingen, Karl Birkhoff von Engenbach und Karl Feist von Eitenheim zu Forstassistenten ernannt.

— Zum Einmachen reife grosse Aprikosen Mk. 2.50 das 10-Pfd.-Kistchen fr. geg. Nachn. vers. Pensch, Neustadt a. d. Hardt.

### Fremde

- übernachteten vom 20. bis 21. Juli.
- Alte Voss.** Braun, Rentant m. Fam. v. Hannover. Barthardt, Kfm. v. Aßern. Günthner, Kfm. v. München. Schell, Kfm. v. Berlin.
- Bratwurfiglöckle.** Grafer, General-Agent von Mannheim. Klafner, Kommissionar, u. Neustig, Restaurateur v. München. Jenßen m. Schweftern v. Norden. Göbel, Metzgermstr. v. Reutlingen. Pfrenge, Kfm. v. Strassburg. Beerbaum, Kfm. v. Bremen. Straub, Kfm. v. Göttingen. Delges, Kfm. v. Bretten. Holder, Kfm. v. Singen.
- Drei Könige.** Fassbender, Kfm. v. Aachen. Fr. Heine v. Unterkrnach.
- Drei Kronen.** Frost, Obering. v. Dresden. Müller, Priv. v. Heidelberg.
- Erbspringen.** Frau Jordan m. Sohn v. Mannheim. Felsraden, Oberstleut. u. Feiber, Leut. von Goblitz. Dr. Kahn v. Frankfurt. Gerhart, Rechtsanwält m. Fam., u. Kreiberg, Prof. m. Frau v. Berlin.
- Geiß.** Odet, Registrator m. Frau v. Eppingen. Steffen, Rektor v. Altona. Dr. Rutenrieth, Chemiker v. Freiburg. Haag, Landberger u. Robinsohn, Kauf. v. Frankfurt. Allemann, Kfm. v. Grefeld. Speyer, Kfm. v. Mannheim. Hoch, Kfm. v. Reutlingen. Gehring, Kfm. v. Stuttgart. Scholer, Kfm. v. Leipzig.
- Goldener Adler.** Vogel, Beamter v. Oberkirch. Beiter, Priv. v. Bärlich. Schuh, Inspekt. v. Mainz. Haberer, Kfm. v. Kaiserlautern. Hertel, Kfm. v. Lahr. Böhm, Kfm. v. Berlin. Jörger, Kfm. v. Zellbrunn. Franf, Kfm. v. Stuttgart. Sellgmann, Kfm. v. Ulm.
- Goldener Karpfen.** Dr. Feist, prakt. Arzt von Emmendingen. Künzle, Lehrer v. Neunkirchen. Gastein, Kfm. v. Untergruppenbach.
- Goldene Traube.** Frau Kauf m. Tochter von Chicago. Kaiser m. Fam. v. Albersweiler. Friedrich u. Holz, Steinhauermstr. v. Mühlbach. Buntschuh Kfm. v. Mannheim. Bedmann, Kfm. v. Stuttgart.
- Hotel Germania.** Bercey, Privat. m. Frau v. Haag. Agens, Proprietäre v. Genua. Frau Medel, Priv. m. Tochter v. Wiesbaden. Deyer, Priv. m. Begl v. Philadelphia. Dr. Merzbacher, Anwalt v. Nürnberg. Straub, Fabr. v. Basel. Dahn, Major a. D., u. Bentz, Priv., Rektor u. Joseph, Kfl. v. Berlin. Lur, Priv. v. Gumberbach. Lehne u. Harms, Kfl. v. Frankfurt. Kesselheim, Kfm. v. Mannheim. Ducollet, Kaufm. v. Paris. Bed. Kfm. v. Hannover. Merzbacher, Kfm. v. Nürnberg.
- Hotel Große.** Bantsaat, Kfm. v. Aken (Holland). Dr. Kohn, Raddiner v. Mannheim. Reichtrager, Prof. v. Budapest. Frau Hüben m. Tochter v. Rheyt. Ende mann, Kfm. v. Grefeld. Degen, Kfm. v. Leipzig. Schauer, Kfm. v. Frankfurt. Stecher u. Döring m. Frau, Kfl. v. Hamburg. Dräger, Kfm. v. Darmstadt. Gabrecht, Kfm. v. Gaggenau. Sellgmann, Kfm. v. Mannheim.

- Hotel Leicht.** Engel u. Joseph, Kfl. v. Berlin. Kinkel, Priv., u. Kinkel, Kfm. v. Kassel. Bergheimer, Kfm. v. Mannheim. Röder, Lehrer m. Sohn v. Hain. Pfeffinger, Kfm. v. Pirmaient. Wolfraum, Fabermeister v. Hof.
- Hotel Luz.** Robert, Commissär v. Marseille. Schable v. Dürheim. Lenzen u. Peters, Rheber von Morrs. Welden, Kfm. v. Neumün. Gottshausen, Kfm. v. Köln. Collet, Ing., u. Klopfer, Kfm. v. Mannheim. Oberdos, Kfm. v. Benedlg. Klinge, Kfm. v. Dresden. Engel, Kaufm. v. München. Zellmann, Kaufm. v. Stuttgart. Schmitter, Kfm. v. Frankfurt. Scholtes, Kfm. v. Heilbrunn. Frau Dr. Gebhardt v. Erlangen.
- Hotel Monopol.** Dr. Wende, Chem. v. Bremen. Wof, Arch. v. Hamburg. Gullstians, Pfänger v. Costa Rica. Maurer, Bildhauer v. Basel. Strauß, Kfm. v. Mainz.
- Hotel National.** Stetubrenner, Apoth. v. Colmar. Schueppelroll, Eisenbahnvorsteher m. Fam. v. Lübeck. Lenormand, Impresario v. Paris. Hüneke, Gakwirth v. Frankfurt. Ueberbronn, Rev. v. Dresden. Oehmichen, Katasterverw. v. Plauen. Scheitig, Kaufm. v. Leipzig. Schubert, Kfm. v. Neustadt. Fromberg, Kfm. v. Balingen. Gieseler, Kfm. v. Dresden.
- Hotel Stoffleth.** Bünner u. Heimann, Kfl. v. Stuttgart. Sternberg u. Matt, Kfl. v. Mannheim. Böllert, Kfm., u. Frau Hed. Priv. v. Berlin. Kießhanna, Kfm. v. Remscheid. Greth z. Geometer v. Neustadt. Fr. Kühn-mayer, Priv. v. Prenzlau. Fr. Schindler, Privat. v. Sangerhausen. Frau Dr. Müller, Priv. v. Otterdorf. Frau Hof, Priv. v. Dieckhofen.
- Hotel Viktoria.** Comhof, Privat. m. Frau von Wiesconfin. Reumann, Hopsferdelieferant m. Frau von München. Frau Lehmann, Priv. m. Sohn v. Amsterdam. Frau Beyer, Priv. v. Magdeburg. Vogelhang, Kfm. v. Barmen. Schmidt, Kfm. v. Plettenberg. Lum, Kfm. v. Basel. Gänßlen, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Collin, Kfm. v. Eberfeld. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Straumann, Kfm. v. Bielefeld. Knöfel, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Deyse, Kfm. v. Hamburg. Gullmann, Kfm. v. Köln. Fr. Fleck, Priv. v. Heidelberg.
- König von Preussen.** Ganger u. Hornig, Mont. v. Frankenthal. Hölter, Kellner v. Kupprißhausen. Brink v. Stadoldendorf. Grünbinder, Mont. v. Kegnitz.
- König von Württemberg.** Lisch, Kfm. v. Dimeopol. Kaulbach, Stud. v. München. Bender, Fabrik. m. Frau v. New-York. Schwarzbauer, Unteroffizier v. Reg. Fleige Kfm. v. Ludwigsburg.
- Marktgräber Hof.** Wolf, Geschäftstreib. m. Sohn v. Domburg. Lang, Diener v. Pfalzelheim. Tschude, Seifenfieder v. Berlin. Rahm, Metzger von Hilsbach. Wüst, Küfer v. Lorrach.
- Raffauer Hof.** Stein, Kfm. v. München.
- Prinz Max.** Dr. Sommer, Bez. Arzt v. Adelsheim. Dr. Kramer, prakt. Arzt v. Heilsheim. Kules, Oberlehrer m. Frau v. Frankfurt. Fr. Keng u. Fr. Engler v. Worms. Fr. Appel v. Wachenheim. Schuler, Kfm. v. Stuttgart.
- Rose.** Koch, Kfm. v. Metz. Frau Leininger, Priv. v. Heidelberg. Bipp, Gymnasialst. v. Rodel. Kieger, Wirth v. Oberstling. Schmidt, Lehrer v. Frankfurt. Dr. Haag, Ing. v. Köln. Hardt, Priv. v. Darmstadt.
- Rothes Haus.** Bügel, Prof. v. München. Behrle, Bez. Arzt v. Waldshut. Frau Photograph Grainer m. Tochter v. Bad Reichenhall. Feizer, Stud. v. Haag.
- Schwarzer Adler.** Berger, Kfm. v. Frankfurt.
- Silberner Anker.** Buggelt, Lehrer v. Blumenthal. Water, Stud. v. Bördö (Norwegen). Stenzel, Brauer v. Riebers.
- Waldhorn.** Gauschild, Reis. v. Frankfurt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.